

Panasonic®

Bedienungsanleitung

Digitales Schnurlos-Telefon

Modellbez. **KX-TG1711G**

KX-TG1712G

KX-TG1711AR



Abgebildetes Modell: KX-TG1711.

Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch "Erste Schritte" auf Seite 9.

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.

Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Sie müssen sich für den entsprechenden Dienst anmelden, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird.

Inhalt

Einführung

Modell-Ausführung 3
 Zubehör-Informationen 3
 Allgemeine Informationen 4

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise 5
 Wichtige Sicherheitshinweise 6
 Für eine optimale Leistung 6
 Weitere Hinweise 7
 Technische Daten 8

Erste Schritte

Einrichtung 9
 Hinweis zur Einrichtung 10
 Bedienelemente 11
 Display 11
 Ein-/Ausschalten des Gerätes 12
 Grundeinstellungen 12

Anrufe entgegennehmen

Anrufen 13
 Anrufe entgegennehmen 13
 Nützliche Funktionen während eines Gesprächs 14

Telefonbuch

Mobilteil-Telefonbuch 15

Programmierung

Programmierbare Einstellungen 17
 Sonderprogrammierung 19

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals
 Anruferanzeige (CLIP) 20
 Anruferliste 20

Voice Mail-Dienst

Voice Mail-Dienst 22

Intergespräche/Suchfunktion

Intergespräche 23
 Mobilteil-Suchfunktion 23
 Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen 23

Nützliche Informationen

Zeicheneingabe 25
 Fehlermeldungen 27
 Fehlerbehebung 27
 Wandmontage 32
 Garantiefinformation 33

Index

Index 34

Einführung

Modell-Ausführung

Set	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
		Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Serie KX-TG1711	KX-TG1711	KX-TG1711	KX-TGA171	1
	KX-TG1712	KX-TG1711	KX-TGA171	2

- Die Funktion Interngespräche ist nur für KX-TG1712 verfügbar.
- Das Suffix (G/AR) in den folgenden Modellnummern wird in dieser Anleitung weggelassen:
KX-TG1711G/KX-TG1712G/KX-TG1711AR

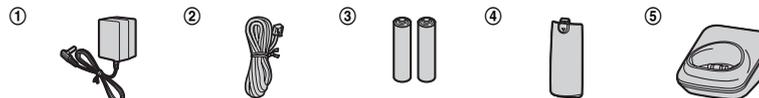
Zubehör-Informationen

Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge	
		KX-TG1711	KX-TG1712
①	Netzteil/PNLV226CE	1	2
②	Telefonkabel	1	1
③	Standardakkus ^{*1}	2	4
④	Akkufachabdeckung ^{*2}	1	2
⑤	Ladeschale	—	1

*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 3.

*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



Optionales Zubehör/Ersatzteile

Verkaufsinfos erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	HHR-4NGE (P03P) oder HHR-4MRE (P03I) ^{*1}
	Akkutyp: – Ni-MH (Nickelmetallhydrid) – 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil

*1 Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.



Einführung

Allgemeine Informationen

- Dieses Modell wurde ausschließlich für den Betrieb in analogen Telefonnetzen in Deutschland bzw. Österreich entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

Konformitätserklärung:

- Hiermit erklärt Panasonic System Networks Co., Ltd., dass dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (Radio & Telecommunications Terminal Equipment) 1999/5/EC übereinstimmt.
Die Konformitätserklärungen zu den in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkten können von folgender Website heruntergeladen werden:

<http://www.doc.panasonic.de>

Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsberg ring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen, die folgenden Informationen zu notieren und aufzubewahren, die Sie bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigen.

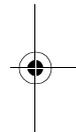
Seriennummer

Datum des Kaufs

(ist auf der Unterseite der Basisstation angegeben)

Name und Adresse des Händlers

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.



Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WARNUNG

Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anomalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automattüren oder Feueralarmen,

und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.

- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz, und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

SICHERHEITSHINWEIS

Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz abgetrennt wurde.

Wichtige Informationen

- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
 - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
 - Bei einem Stromausfall.

Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 3 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät). Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einem Waschtisch, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

**BEWAHREN SIE DIESE
BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF**

Für eine optimale Leistung

Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Panasonic-Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
 - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
 - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten, PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
 - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf.)
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

Wichtige Informationen

Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neonröhren und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller müssen ebenfalls vermieden werden.
- Die maximale Anrufentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt in einigem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

Pflege

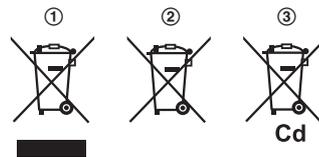
- **Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.**
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

Weitere Hinweise

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole (①, ②, ③) auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole (①, ②, ③) gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche

Wichtige Informationen

Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol

Dieses Symbol (②) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol (③) verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Technische Daten

- **Standard:**
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Erweiterte Schnurlose Digital-Kommunikation)
 - **Frequenzbereich:**
1,88 GHz bis 1,90 GHz
 - **RF-Übertragungsleistung:**
Ca. 10 mW (Durchschnittsleistung pro Kanal)
 - **Stromversorgung:**
220–240 V AC, 50/60 Hz
 - **Leistungsaufnahme:**
 - Basisstation:**
Bereitschaft: ca. 0,6 W
Maximum: ca. 3,3 W
 - Ladegerät:**
Bereitschaft: ca. 0,1 W
Maximum: ca. 2,2 W
 - **Betriebsbedingungen:**
0 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)
- Hinweis:**
- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
 - Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.
 - Die Reichweite des Mobilteils beträgt innerhalb von Gebäuden 50 Meter und außerhalb von Gebäuden 300 Meter. Bitte beachten Sie, dass sie durch Betonbarrieren u. Ä. eingeschränkt werden kann.

Allgemeine Frequenzbestimmungen (für Deutschland)

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefons sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

1. Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
2. Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschlossen werden.
3. Für diese Schnurlose Telekommunikationsanlage gibt es eine Allgemeinzuteilung für den Frequenzbereich, in dem es ausschließlich betrieben werden darf:
System DECT 1880 — 1900 Mhz
4. Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

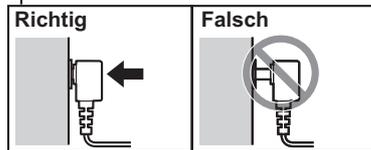
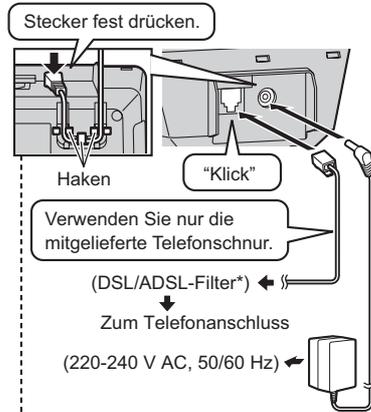
Erste Schritte

Einrichtung

Anschlüsse

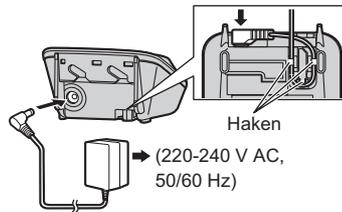
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PNLV226CE von Panasonic.
- Zur Montage des Gerätes an der Wand siehe Seite 32.

■ **Basisstation**



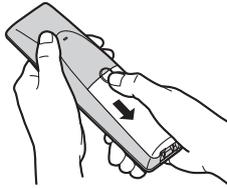
*Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

■ **Ladeschale**

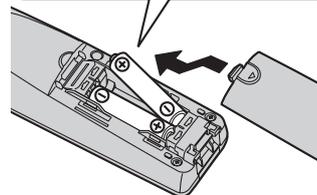


Einsetzen der Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (⊕, ⊖).



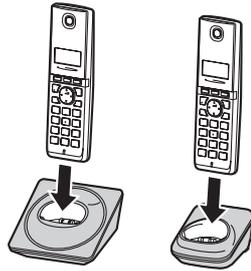
NUR wiederaufladbare Ni-MH-Akkus verwenden.



Erste Schritte

Batterieaufladung

Für ca. 7 Stunden Aufladen.



Hinweis zur Einrichtung

Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

Während eines Stromausfalls

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Wir empfehlen, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.

Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 3, 6 genannten Akkus von Panasonic.
- Die Pole des Akkus (+, -) mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Achten Sie darauf, die Pole der Akkus (+, -) und die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.

Hinweis zum Aufladen des Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Das Gerät vor dem Reinigen von der Netzsteckdose und den Telefonkabeln trennen. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 15 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 170 Stunden

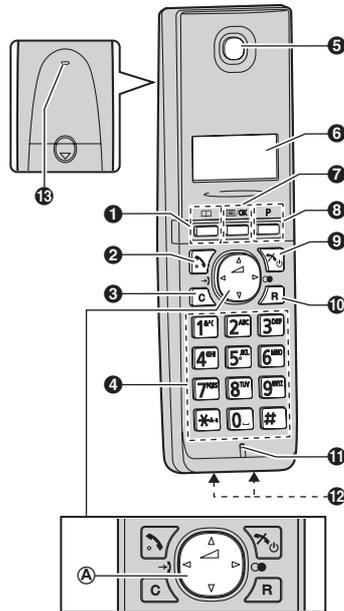
Hinweis:

- Es ist normal, wenn die Akkus beim ersten Aufladen nicht die volle Kapazität erreichen. Die maximale Akkuleistung wird erst nach einigen abgeschlossenen Lade-/Entladezyklen (Gebrauch) erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.
- Auch wenn die Akkus voll aufgeladen sind, kann das Mobilteil auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegen gelassen werden, ohne dass die Akkus dadurch Schaden nehmen.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen der Akkus möglicherweise nicht richtig angezeigt. Laden Sie das Mobilteil in diesem Fall mindestens 7 Stunden auf der Basisstation oder dem Ladegerät auf.

Erste Schritte

Bedienelemente

Mobilteil

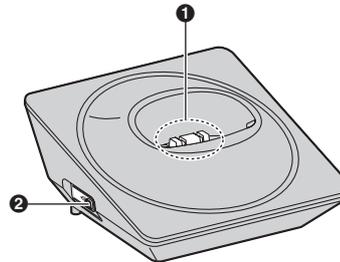


- 1 [☐] (Telefonbuch)
- 2 [☎] (Gespräch)
- 3 [C] (Löschen)
- 4 Wähltastatur
- 5 Hörer
- 6 Display
- 7 [≡/OK] (Menü/OK)
- 8 [P] (Pause)
- 9 [⏻] (Aus/Ein)
- 10 [R] (Rückfrage/Flash)
- 11 Mikrophon
- 12 Ladekontakte
- 13 Klingel

■ **Bedienelemente**

- Ⓐ **Navigationstaste**
 - [▲], [▼], [←] oder [→]: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
 - ▲ (Lautstärke: [▲] oder [▼]): Stellen Sie die Hörer-Lautstärke während des Gesprächs ein.
 - [←] (→): Anruferliste: Anruferliste anzeigen.
 - [→] (⊙): Wahlwiederholung: Wahlwiederholungsliste anzeigen.

Basisstation



- 1 Ladekontakte
- 2 [☎] (Suchfunktion)

Display

Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
▽	Innerhalb der Reichweite einer Basisstation <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt: Mobilteil sucht Basisstation. (Seite 29)
☎	Das Mobilteil wird für einen externen Anruf verwendet. <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt: Ein eingehender Anruf wird empfangen oder der Anruf wird gehalten.
→)	Versäumter Anruf* ¹ (Seite 20)

Erste Schritte

Einzelteile	Bedeutung
	<ul style="list-style-type: none"> • STUMM ist aktiviert. (Seite 14) • Rufton ist deaktiviert. (Seite 17)
	Ladezustand
	Telefonbuch ist geöffnet.
	Neue Voice-Mail-Nachricht empfangen. ^{*2} (Seite 22)
BS	“BS” in der Display-Meldung steht für Basisstation.
MT	“MT” in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

*1 Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

*2 Nur für Voice Mail-Abonnenten

Ein-/Ausschalten des Gerätes

Einschalten

Drücken Sie auf **[*0]**.

Ausschalten

Halten Sie **[*0]** ca. 2 Sekunden gedrückt.

Grundeinstellungen

Bedeutung der Symbole:

Beispiel: **[↑]**: “Aus”

Drücken Sie **[↑]** oder **[↓]**, um die in Anführungszeichen dargestellten Wörter auszuwählen.

Display-Sprache

- [OK]**
- [↑]**: “Einstell.” → **[OK]**
- [↑]**: “Sprache” → **[OK]**
- [↑]**: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **[OK]** → **[*0]**

Hinweis:

- Falls Sie eine Sprache gewählt haben, die Sie nicht lesen können: **[*0]** → **[OK]** → **[↑]** 4 Mal → **[OK]** 2 Mal → **[↑]**: Wählen Sie die gewünschte Sprache. → **[OK]** → **[*0]**

Datum und Uhrzeit

- [OK]**
- [↑]**: “Zeiteinst.” → **[OK]**
- [↑]**: “Datum/Zeit” → **[OK]**
- Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → **[OK]**
Beispiel: 15. Juli 2011
[1] [5] [0] [7] [1] [1]
- Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein. → **[OK]**
Beispiel: 15:30
[1] [5] [3] [0]
 - Wenn Sie das falsche Datum und/oder die falsche Zeit eingegeben haben, drücken Sie **[C]** und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3.

6 **[*0]**

Hinweis:

- Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.

Anrufe entgegennehmen

Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 15.

Hinweis:

- Bei der Bearbeitung:
 - Zum Löschen einer Nummer den Mauszeiger rechts neben die zu löschende Nummer positionieren und dann **[C]** drücken.
 - Führen Sie zum Einfügen einer Nummer den Cursor rechts neben die gewünschte Stelle und drücken Sie dann die entsprechende Wahl taste.

Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie **[C]**.
- 2 **[↶]**
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[☎]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Einstellen der Empfängerlautstärke

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt **[▲]** oder **[▼]**.

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 **[▶] (☉)**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
 - Wenn die Rufnummer mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmt, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt.
- 3 **[↶]**

Bearbeiten/Löschen/Speichern von Nummern in der Wahlwiederholungsliste

- 1 **[▶] (☉)**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **[☑/OK]**
- 3 Fahren Sie mit dem gewünschten Vorgang fort.
 - **Eine Nummer vor dem Anrufen bearbeiten:**
[↕]: "Bearb. & Anr." → **[☑/OK]** → Drücken Sie **[◀]** oder **[▶]** zur Bewegung des Mauszeigers. → Bearbeiten Sie die Nummer. → **[↶]**
 - **Eine Nummer löschen:**
[↕]: Wählen Sie "Löschen" oder "Alle löschen". → **[☑/OK]** 2 Mal → **[☎]**
 - **Eine Nummer im Telefonbuch speichern:**
[↕]: "Nr speichern" → **[☑/OK]** → Um den Namen zu speichern, wiederholen

Pause (Nebenstellenanlage/

Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 15).
Beispiel: Wenn Sie zur Amtsholung "0" wählen müssen, um externe Anrufe über einer Nebenstellenanlage zu tätigen:

- 1 **[0] → [P]**
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → **[↶]**

Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie **[P]** drücken, wird eine 3-sekündige Pause eingefügt. Drücken Sie wiederholt, um längere Pausen zu erzeugen.

Anrufe entgegennehmen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie auf **[↶]**, wenn das Gerät klingelt.
 - Sie können den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wahl taste von **[0]** bis **[9]**, **[*]** oder **#** drücken. (**Any Key Answer-Funktion**)
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[☎]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der Basisstation bzw. der Ladeschale nehmen. Sie müssen nicht **[↶]** drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 18.

Anrufe entgegennehmen

Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

- Während das Mobilteil bei einem eingehenden Anruf klingelt:
Drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼], um die gewünschte Lautstärke auszuwählen.
- Lautstärke vorab programmieren:
 - 1 [OK]
 - 2 [↕]: "Ruftoneinst." → [OK]
 - 3 [↕]: "Lautstärke" → [OK]
 - 4 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Lautstärke aus.
 - 5 [OK] → [🔊]

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören.

- 1 Drücken Sie [OK] während des Gesprächs. → [↕]: "Mute" → [OK]
 - 🚫 wird angezeigt.
- 2 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut auf [OK]. → [↕]: "Mute" → [OK]

Rückfrage/Flash

Mit [R] können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 18.

Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anruferanzeige (CLIP) oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um das Leistungsmerkmal Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige zu nutzen, müssen Sie sich zunächst bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe

entgegennehmen. Wenn Sie während eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklopfen.

Wenn Sie sich sowohl für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) als auch für Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Anklopfen auf dem Mobilteil hören.

- 1 Drücken Sie [R], um den 2. Anruf zu beantworten.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie [R].

Hinweis:

- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Konferenz

Verfügbar für:
KX-TG1712

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie [🔊], wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.

Hinweis:

- Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 18), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Telefonbuch**Mobilteil-Telefonbuch**

Das Telefonbuch ermöglicht es Ihnen, Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Sie können 50 Namen und Telefonnummern hinzufügen und die Anzahl der Einträge bestätigen (Seite 15).

Hinzufügen von Einträgen

- 1 [□]
- 2 [↕]: "Neuer Eintr." → [E/OK]
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 12 Zeichen). → [E/OK]
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie [□] drücken (Seite 25).
- 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → [E/OK] 2 Mal
 - Um weitere Einträge hinzuzufügen, drücken Sie [E/OK] und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3.
- 5 [↵]

Bestätigung der Anzahl der Einträge

- 1 [□]
- 2 [↕]: "Eintrag" → [E/OK]
- 3 [↵]

Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags**Durchblättern aller Einträge**

- 1 [□]
- 2 [↕]: "Liste zeigen" → [E/OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Zur Anzeige der Telefonnummer drücken Sie [E/OK]. → [↕]: "Nummer" → [E/OK]
Um zurückzukehren, drücken Sie [C].
- 4 [↵]

Bearbeiten von Einträgen

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 15). → [E/OK]
- 2 [↕]: "Eingeben" → [E/OK]
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 12 Zeichen; Seite 25). → [E/OK]

- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24-stellig; Seite 13). → [E/OK] 2 Mal
- 5 [↵]

Bearbeiten eines Eintrags und einen Anruf tätigen

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 15). → [E/OK]
- 2 [↕]: "Bearb. & Anr." → [E/OK] → Drücken Sie [←] oder [→] zur Bewegung des Mauszeigers. → Bearbeiten Sie die Nummer (Seite 13). → [↵]

Löschen von Einträgen**Löschen eines Eintrags**

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 15). → [E/OK]
- 2 [↕]: "Löschen" → [E/OK] 2 Mal
- 3 [↵]

Löschen aller Einträge

- 1 [□]
- 2 [↕]: "Alle löschen" → [E/OK] 2 Mal
- 3 [↵]

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf [□].
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 Drücken Sie [↵], um die Nummer zu wählen.

Hinweis:

- Wenn Sie eine Telefonkarten-Zugangsnummer und Ihre PIN unter einem Eintrag im Telefonbuch speichern, drücken Sie [P], um bei Bedarf Pausen nach Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 13).

Telefonbuch

Kurzwahl für Call-by-Call: Telefonieren über die Zugangsnummer eines Telefonanbieters

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.
- 1** Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Telefonbuch.
 - 2** Drücken Sie [**↵**], um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.
 - 3** Wenn die Nummer gewählt wird, drücken Sie [**□□**]. → [**↕**]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Wählen Sie den gewünschten Eintrag, bevor die Verbindung automatisch getrennt wird.
 - 4** Drücken Sie [**↵**], um den gewünschten Eintrag zu wählen.

Programmierung

Programmierbare Einstellungen

Sie können das Gerät anpassen, indem Sie folgende Funktionen mithilfe des Mobilteils programmieren.

Programmierung über Blättern durch die Display-Menüs

- 1 [OK]
- 2 Drücken Sie [v] oder [a], um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → [OK]
- 3 Drücken Sie [v] oder [a], um den gewünschten Eintrag in Untermenü 1 auszuwählen. → [OK]
 - In einigen Fällen müssen Sie in Untermenü 2 eine Auswahl treffen. → [OK]
- 4 Drücken Sie [v] oder [a], um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → [OK]
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [☒].

Hinweis:

- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch <> angezeigt.

Hauptmenü	Untermenü 1	Untermenü 2	Seite	
Ruftoneinst.	Lautstärke ^{*1} <Lautstärke 5>	–	14	
	Klingelt. ^{*2} <Klingelt. 1>	–	–	
Zeiteinst.	Datum/Zeit ^{*3}	–	12	
	Alarm	Alarmmodus <Aus>	–	19
		Wiederholgn <Aus>		
		Länge <3 Minuten>		
		Klingelt. <Klingelt. 1>		
Lautstärke <Lautstärke 5>				
Zeitanpass. ^{*3, *4} <Anrufer ID>	–	–		
Telefonbuch	Liste zeigen	–	15	
	Neuer Eintr.	–	15	
	Alle löschen	–	15	
	Eintrag	–	15	
Anruferliste	–	–	20	

Programmierung

Hauptmenü	Untermenü 1	Untermenü 2	Seite
Einstell.	Sprache <Deutsch>	–	12
	Kontrast (Display-Kontrast) <Kontrast 03>	–	–
	Zeitanzeige ^{*5} <Ein>	–	–
	Auto. Annahme ^{*6} <Aus>	–	13
	MT registr. ^{*7}	–	31
	Tastentöne ^{*8} <Ein>	–	–
	Flash Zeit ^{*3, *9} <200 mSek: Deutschland> <100 mSek: Österreich>	–	14
	Privat-Modus ^{*3, *10, *11} <Aus>	–	–
Internruf ^{*10}	–	–	31
	–	–	23

*1 Die Ruflautstärke kann für Rufen nicht ausgeschaltet werden.

*2 Wenn Sie einen der Melodie-Ruftöne auswählen, ertönt dieser Rufton mehrere Sekunden lang, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.

*3 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren. (KX-TG1712)

*4 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.

Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie **"Anrufer ID"**. Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie **"manuell"**. (nur für das Leistungsmerkmal Rufnummernanzeige angemeldete Teilnehmer)

Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 12).

*5 Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wird die Nummer des Mobilteils angezeigt.

*6 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anruf anzunehmen.

*7 **"MT"** in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

*8 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne zu hören.

*9 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.

*10KX-TG1711: Obwohl diese Einträge auf dem Mobilteil angezeigt werden, stehen diese Funktionen bei diesem Modell nicht zur Verfügung.

*11 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Programmierung

Sonderprogrammierung

Alarm

Ein Alarm ertönt für 2 Minuten ab der eingestellten Zeit (einmal oder täglich). Sie können auch die Anzahl der Wiederholungen und den Wiederholungszyklus (Snooze-Funktion) anpassen. Der Alarm kann für jedes Mobilteil eingestellt werden.

Beispiel: Wenn Sie möchten, dass der Alarm 3 Mal ertönt, und ab 7:00 Uhr in Intervallen von 5 Minuten wiederholt wird, müssen Sie den Alarm wie folgt einstellen;

Zeit: "07:00"

"Wiederholgn": "3 Mal"

"Länge": "5 Minuten"

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 12).

- 1 [OK]
- 2 [↑]: "Zeiteinst." → [OK]
- 3 [↑]: "Alarm" → [OK]
- 4 [↑]: "Alarmmodus" → [OK]
- 5 [↑]: Wählen Sie die gewünschte Alarmpoption. → [OK]

"Aus"
Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 15.
"Einmalig"
Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.
"täglich"
Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit.

- 6 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → [OK]
- 7 [↑]: "Wiederholgn" → [OK]
- 8 [↑]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK]
 - Wenn Sie möchten, dass der Alarm nur 1 Mal ertönt, wählen Sie "Aus" und fahren Sie fort mit Schritt 11.
- 9 [↑]: "Länge" → [OK]
- 10 [↑]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK]
- 11 [↑]: "Klingelt." → [OK]
- 12 [↑]: Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → [OK]

- Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.

13 [↑]: "Lautstärke" → [OK]

14 [↑]: Wählen Sie die gewünschte Lautstärke aus. → [OK]

15 [⊗]

Hinweis:

- Drücken Sie [⊗], um den Alarm ganz auszuschalten.
- Drücken Sie eine Wahltaste von [0] bis [9], [*] oder [#], um den Ton zu beenden, aber lassen Sie die angesetzte Zeit und/oder die Schlummerfunktion aktiviert.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Wichtig:

- Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf empfangen wird, wird die Telefonnummer des Anrufers angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
 - **“kein Dienst”**: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
 - **“unbekannt”**: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

Versäumte Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und **↻** wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat.

Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 20), wird **↻** im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird **↻** wieder angezeigt.

Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

Anruferliste

Wichtig:

- Nur 1 Person kann zu einem Zeitpunkt auf die Anruferliste zugreifen. (KX-TG1712)
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 12).

Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- 1 **[↵] (↻)**
 - Der letzte Anruf wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie **[▼]**, um die Suche beim nächsten Anruf zu starten, oder **[▲]**, um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
 - Um die Anzeige von Name auf Telefonnummer umzuschalten, drücken Sie **[☰/OK]**. → **[↕]**: **“Nummer”** → **[☰/OK]** Um zurückzukehren, drücken Sie **[C]**.
 - Wenn die komplette Telefonnummer nicht angezeigt wird, drücken Sie **[▶]**, um die verbleibenden Telefonnummern zu sehen.
 - Um die Anzeige von Name oder Telefonnummer auf Datum und Uhrzeit umzuschalten, drücken Sie **[▶]**. Um zurückzukehren, drücken Sie **[◀]**.
- 3 Drücken Sie **[↶]**, um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie **[✕/⏏]**.

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- 1 **[↵] (↻)**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[☰/OK]**
- 3 **[↕]**: **“Bearb. & Anr.”** → **[☰/OK]**
- 4 Bearbeiten Sie die Nummer.
 - Drücken Sie die entsprechende Wähltaste (**[0]** bis **[9]**), um eine Ziffer hinzuzufügen,

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

oder [C], um eine Ziffer zu löschen (Seite 13).

5 [↶]

Löschen der Anruferdaten

- 1 [↶] (↷)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [OK]
- 3 [↕]: "Löschen" oder "Alle löschen" → [OK]
- 4 [OK] → [↶]

Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 [↶] (↷)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [OK]
- 3 [↕]: "Nr speichern" → [OK]
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 15.

Voice Mail-Dienst

Voice Mail-Dienst

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird. Nachdem Sie sich für diesen Dienst angemeldet haben, kann das Voice Mail-System Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von ihrem Telefon. Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird  auf dem Mobilteil angezeigt, falls der Anzeigedienst für Nachrichten verfügbar ist. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie 2 Sekunden lang **[C]** drücken.

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche

Verfügbar für:
KX-TG1712

Zwischen Mobilteilen können interne Anrufe getätigt werden.

Hinweis:

- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Interngespräch führen, hören Sie Unterbrechungstöne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie auf **[*0]** und anschließend auf **[*]**.
- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.

Tätigen von Interngesprächen

- 1 **[OK]**
- 2 **[*]**: "Internruf" → **[OK]**
- 3 Um ein bestimmtes Mobilteil zu rufen, geben Sie die Nummer des Mobilteils ein.
 - Drücken Sie **[*0]**, um das Rufen zu beenden.
- 4 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[*0]**.

Entgegennehmen von Interngesprächen

- 1 Drücken Sie **[*]**, um auf das Rufen zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[*0]**.

Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie es rufen.

- 1 **Basisstation**: Drücken Sie **[*]**.
 - Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute lang.
- 2 So beenden Sie das Rufen:
Basisstation: Drücken Sie **[*]**.
Mobilteil: Drücken Sie **[*0]**.

Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Verfügbar für:
KX-TG1712

Externe Anrufe können weitergeleitet werden oder eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer kann zwischen 2 Mobilteilen aufgebaut werden.

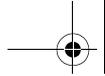
- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf **[OK]**.
 - 2 **[*]**: "Internruf" → **[OK]**
 - **[*]** blinkt, um anzuzeigen, dass der externe Anruf gehalten wird.
 - 3 Geben Sie die Nummer des gewünschten Mobilteils ein, an das Sie den Anruf weiterleiten möchten.
 - 4 Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
 - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie **[C]**, um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
 - 5 **Zum Abschluss der Weiterleitung**: Drücken Sie auf **[*0]**.
 - Der externe Anruf wird auf das Zielgerät geleitet.
- Zum Einrichten einer Konferenzschaltung**: Drücken Sie auf **[C]**.
- Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie **[*0]**. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.

Direktes Weiterleiten eines Anrufs ohne Kommunikation mit dem anderen Mobilteil-Anwender

- 1 Führen Sie Schritt 1 bis 3 aus, "Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen", Seite 23.
- 2 **[*0]**
 - Der Ruftton des externen Anrufs ertönt am anderen Mobilteil.

Hinweis:

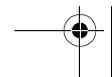
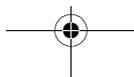
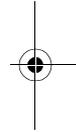
- Wenn der andere Mobilteil-Anwender nicht innerhalb von 30 Sekunden entgegennimmt, ertönt der Ruftton erneut an Ihrem Mobilteil.



Interngespräche/Suchfunktion

Entgegennehmen von weitergeleiteten Anrufen

Drücken Sie , um auf das Rufen zu reagieren.



Nützliche Informationen

Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 25).

- Drücken Sie [◀] oder [▶], um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Zum Löschen eines Zeichens oder einer Nummer den Mauszeiger rechts neben das zu löschende Zeichen oder die zu löschende Nummer positionieren und dann [C] drücken.
- Drücken Sie [A→a], um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie [▶], um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wähltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wähltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABΓ), Durchwahl 1 (ÄÄÄ), Durchwahl 2 (SŠS) und Kyrillisch (A5B) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

[□] → [▲]: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → [■/OK]

Hinweis:

- _ steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1 &'()	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
_ 0	&'()* * , - . /	A B C	D E F	G H I	J K L	M N O	P Q R	T U V	W X Y	#
	1	2 a b c	3 d e f	4 g h i	5 j k l	6 m n o	7 p q r s	8 t u v	9 w x y	z 9

Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1 &'()	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

Griechische Zeichentabelle (ABΓ)

0	1 &'()	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
_ 0	&'()* * , - . /	A B Γ	Δ E Z	H Θ I	K Λ M	N Ξ O	Π P Σ	T Υ Φ	X Ψ Ω	#
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	

Nützliche Informationen

Zeichentabelle für die Durchwahl 1 (AÄÄ)

0	1 &(')	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	&'()* , - . / 1	A Ä Á Å Æ B C Ç 2	D E È É Ê Ë Ë F 3	G Æ H I Ì Í Ï Î 4	J K L 5	M N Ñ O Ö Ó Ô Õ Ö ø 6	P Q R S Ş ß 7	T U Ü Ú Û Ü Û V 8	W Ŵ X Y ý Z 9	#
		a à á â ã ä å æ b c ç 2	d e è é ê ë ë f 3	g Æ h i Ì Í Ï Î 4	j k l 5	m n Ñ o ö ó ô õ ö ø 6	p q r s Ş ß 7	t u ü ú û ü Û v 8	w Ŵ x y ý z 9	

• Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

ø Ş Ŵ ý

Zeichentabelle für die Durchwahl 2 (ŠŠŠ)

0	1 &(')	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	&'()* , - . / 1	A Á Ä Å B C Č Ć 2	D Ď E É Ě ě F 3	G H I 4	J K L ł Ł 5	M N Ń Ň O Ó Ō Ő 6	P Q R Ŕ Ŗ Š Ś 7	T Ť U Ú Ů ů ú v 8	W X Y ý Ź Ž 9	#
		a á ä Å b c Č Ć 2	d Ď e é Ě ě f 3	g h i 4	j k l ł Ł 5	m n Ń ň o ó ō ő 6	p q r Ŕ Ŗ š ś 7	t ť u ú ů ů ú v 8	w x y ý Ź ž 9	

• Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

Ą Ć Č ě Ł Ł Ń Ň Ŕ Ŗ Š Ś ů Ź Ž Ž

Kyrillische Zeichentabelle (АБВ)

0	1 &(')	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	&'()* , - . / 1	А Б В Г 2	Д Е Ж З 3	И Й К Л 4	М Н О П 5	Р С Т У 6	Ф Х Ц Ч 7	Ш Щ Ъ Ы 8	Ь Э Ю Я 9	#
0	&'()* , - . / 1	А Б В Г 2	Д Е Ж З 3	И Й К Л 4	М Н О П 5	Р С Т У 6	Ф Х Ц Ч 7	Ш Щ Ъ Ы 8	Ь Э Ю Я 9	#

Nützliche Informationen

Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
Speich. Voll	<ul style="list-style-type: none"> Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 15).

Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 9). Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10). Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 9). Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und setzen Sie sie wieder ein. Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 31).
Das Mobilteil-Display ist leer.	<ul style="list-style-type: none"> Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 12).
Es ist kein Wählton zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> Achten Sie darauf die mitgelieferte Telefonanschlusschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlusschnur ist möglicherweise anders verdrahtet. Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Die Funktion Interngespräche lässt sich nicht verwenden.*1	<ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktion wird von den Mobilteilen gemeinsam verwendet. Obwohl auf dem Mobilteil "Internruf" angezeigt wird, steht diese Funktion bei diesem Modell nicht zur Verfügung.

*1 KX-TG1711

Programmierbare Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 12).

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Akku muss geladen werden. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10).
Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber <ul style="list-style-type: none"> – der Ladezustand des Akkus wird nicht höher oder – die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Pole der Akkus (⊕, ⊖) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut. • Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 9).

Nützliche Informationen

Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
☒ blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. • Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an. • Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 31).
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen. • Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. • Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 14).
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es dichter heran und wiederholen Sie den Vorgang. • Ein anderes Gerät wird gerade benutzt. *1 Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal.

*1 KX-TG1712

Nützliche Informationen

Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. • Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. • Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. • Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manuel1" (Aus) (Seite 17).

Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Vorsicht:

- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

Nützliche Informationen

Registrieren eines Mobilteils an der Basisstation

- 1 Mobilteil:**
[OK]
- 2** [↕]: "Einstell." → [OK]
- 3** [↕]: "MT registr."*1 → [OK]
*1 "MT" in der Display-Meldung steht für Mobilteil.
- 4 Basisstation:**
Halten Sie [☎] ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)
 - Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder [☎], um den Vorgang zu beenden und wiederholen Sie diesen Schritt. (KX-TG1712)
- 5 Mobilteil:**
Warten Sie, bis "PIN: ____" angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardeinstellung: "0000"). → [OK]
 - Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
 - Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.
- 6** Warten Sie, bis ein langer Piepton zu hören ist und geben Sie dann die Nummer des gewünschten Mobilteils ein, das Sie registrieren möchten.
 - Wenn das Mobilteil erfolgreich registriert ist, hört ♯ auf zu blinken.
 - Wenn ♯ weiter blinkt, beginnen Sie neu ab Schritt 1.

Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene Registrierung an der Basisstation löschen oder die Registrierung anderer Mobilteile an derselben Basisstation. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

- 1** [OK]#131 → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
- 2** Geben Sie die Nummer des gewünschten Mobilteils ein, das Sie löschen möchten. → [OK]
 - Ein Bestätigungston ertönt.
- 3** [☎]

Ändern der Basisstations-PIN (Personal Identification Number: Persönliche Identifikationsnummer)

Wichtig:

- Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

- 1** [OK]
- 2** [↕]: "Einstell." → [OK]
- 3** [↕]: "PIN ändern" → [OK]
- 4** Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 5** Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein.
- 6** Geben Sie erneut die neue 4-stellige Basisgeräte-PIN ein. → [☎]

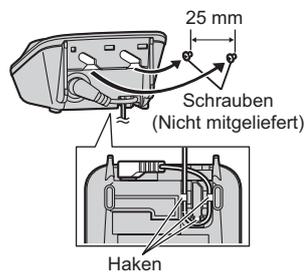
Nützliche Informationen

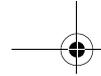
Wandmontage

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass die Wand und die Befestigungsmethode das Gewicht des Gerätes tragen können.

■ **Ladeschale**





Nützliche Informationen

Garantieinformation

DEUTSCHLAND/ÖSTERREICH

Für Ihr Produkt gilt die Panasonic Garantie.

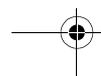
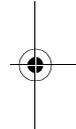
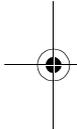
Eine Kopie der Garantie Bedingungen erhalten Sie auf Anfrage über:

- Ihren Händler, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben
- die Website: www.panasonic.de
- die Panasonic Konsumenten Hotline: 0180 - 50 15 142* (Deutschland)
- die Panasonic Konsumenten Hotline: 0810 - 101 800** (Österreich)

* (0) 180-5: max. 0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunk

** zum Ortstarif aus dem Festnetz Österreich, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer

Achtung: Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg auf.



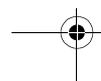
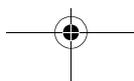
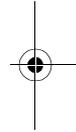
Index

Index

- A** Akku: 9, 10
- Alarm: 19
- Anklopfen: 14
- Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 14
- Anrufe entgegennehmen: 13
- Anrufen: 13
- Anruferliste: 20
- Anruferliste bearbeiten: 20
- Anrufweiterleitung: 23
- Automatischer Gesprächsmodus: 13
- B** Bedienelemente: 11
- C** Call-by-Call: 16
- D** Datum und Uhrzeit: 12
- Display
 - Kontrast: 18
 - Sprache: 12
- E** Einschalten/Ausschalten: 12
- F** Fehlerbehebung: 27
- Fehlermeldungen: 27
- I** Interngespräche: 23
- K** Kettenwahl: 15
- Konferenz: 14
- Konferenzschaltungen: 23
- L** Lautstärke
 - Mobilteil-Hörer: 13
 - Rufton (Mobilteil): 14Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 20
- M** Mobilteil
 - Registrierung: 31
 - Registrierung löschen: 31
 - Suchfunktion: 23
- N** Netzausfall: 10
- P** Pause: 13
- PIN: 31
- Privatfunktion: 18
- R** Rückfrage/Flash: 14
- Rufton: 17
- S** Stumm: 14
- T** Tastentöne: 18
- Telefonbuch: 15
- V** Versäumte Anrufe: 20
- Voice Mail: 22
- W** Wahlwiederholung: 13
- Wandmontage: 32
- Z** Zeicheneingabe: 25
- Zeiteinstellung: 17



Notizen



WICHTIG!

Wenn Ihr Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert...

- ① Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.
- ② Überprüfen Sie, ob das Telefonkabel angeschlossen ist.
- ③ Verwenden Sie wiederaufladbare Ni-MH-Akkus.
(Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien können NICHT verwendet werden.)
- ④ Lesen Sie die Seite zur Fehlerbehebung in der Bedienungsanleitung.



Wenn die Probleme weiterhin bestehen, wenden Sie sich an die Panasonic-Hotline.

innerhalb Deutschlands: 0180 - 50 15 142*

innerhalb Österreichs: 0810 - 101 800**

Oder wenden Sie sich an uns über unsere Website:
www.panasonic.de

* (0) 180-5: max. 0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunk

** zum Ortstarif aus dem Festnetz Österreich, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer

Vertrieb:
Panasonic Deutschland
eine Division der
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg
Panasonic Marketing Europe GmbH
Niederlassung Österreich
Mooslackengasse 17
1190 Wien

CE0470

Panasonic System Networks Co., Ltd.
1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2011



TG1 711 G

PNQX3201YA TC0311MU1081 (A)